



DR. RAAB & DR. BÖHM
KÜNSTLERAGENTUR

KATIA UND MARIELLE LABÈQUE

"The best piano duo in front of an audience today"
New York Times



Die Schwestern Katia und Marielle Labèque sind vor allem für Ihre Synchronität und Energie bekannt. Schon früh zeigte sich die musikalische Ambition von Katia und Marielle Labèque; mit ihrer Neueinspielung von Gershwins Rhapsody in Blue, für die sie auch eine ihrer ersten Goldenen Schallplatten erhielten, wurden sie international bekannt.

Katia und Marielle Labèque konzertieren regelmäßig mit den weltbesten Orchestern wie den Berliner Philharmonikern, dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, Boston Symphony, Chicago Symphony, Cleveland Orchestra, Leipzig Gewandhaus, London Symphony, London Philharmonic, Los Angeles Philharmonic, Filarmonia della Scala, Philadelphia Orchestra, der Dresdner Staatskapelle, dem Royal Concertgebouw-Orchester Amsterdam sowie den Wiener Philharmonikern. In der Saison 2017/2018 haben die beiden eine Residenz bei der Dresdner Philharmonie. Sie arbeiten mit Dirigenten wie Semyon Bychkov, Sir Colin Davis, Sir Simon Rattle, Gustavo Dudamel, Charles Dutoit, Sir John Eliot Gardiner, Miguel Harth-Bedoya, Kristjan Järvi, Paavo Järvi, Zubin Mehta, Seiji Ozawa, Antonio Pappano, Georges Prêtre, Esa-Pekka Salonen, Leonard Slatkin, Michael Tilson Thomas und Jaap van Zweden zusammen.

Die beiden spielen auch auf Hammerklavieren mit Barockensembles wie den English Baroque Soloists unter Sir John Eliot Gardiner, Il Giardino Armonico unter Giovanni Antonini, der Musica Antica unter Reinhard Goebel, dem Venice Baroque Orchestra unter Andrea Marcon. Im Rahmen einer Tournee spielten sie mit dem Orchestra of the Age of Enlightenment unter Sir Simon Rattle. Darauf folgte ein Auftritt mit Barockinstrumenten am Theatre des Champs Elysées im Mai 2016 mit Pomo d' Oro.

Katia und Marielle Labèque hatten das Privileg mit Komponisten wie Thomas Adès, Louis Andriessen, Luciano Berio, Pierre Boulez, Philip Glass, Osvaldo Golijov, György Ligeti und Olivier Messiaen zusammen zu arbeiten. Im Mai 2015 brachten Katia und Marielle Labèque in der Walt Disney Hall in Los Angeles zusammen mit dem LA Philharmonic Orchestra unter der Leitung von Gustavo Dudamel das neue Philip Glass Konzert zur Uraufführung, welches eigens für sie geschrieben wurde. Ebenfalls schreibt Bryce Dessner ein Konzert für das Klavierduo, welches er in 2018 fertigstellen wird.

Die Schwestern Labèque traten in den berühmtesten Konzerthäusern und bei Festivals weltweit auf. Zu diesen zählen unter anderem die Carnegie Hall, Wiener Musikverein, La Scala, Berliner Philharmonie, Münchner Philharmonie, Royal Festival Hall, Blossom, Hollywood Bowl, Luzern, Ludwigsburg, „Mostly Mozart“ (New York), BBC Proms, Ravinia, Tanglewood und Salzburg. Großen Erfolg hatten sie vor 33.000 Besuchern, als sie mit den Berliner Philharmonikern unter der Leitung von Sir Simon Rattle auf der Waldbühne Berlin spielten (DVD bei EuroArts erschienen). Eine Rekordzahl von mehr als 100.000 Zuhörern besuchte das Wiener Sommernachtskonzert 2016 im Schloss Schönbrunn, wo Katia und Marielle mit den Wiener Philharmonikern

unter der Leitung von Seymon Bychkov spielten. Mehr als 1,5 Millionen Zuschauer verfolgten weltweit die Übertragung im Fernsehen, Sony veröffentlichte eine CD sowie eine DVD des Konzerts.

Für ihr eigenes Label „KML Recordings“ veröffentlichten sie 2014 das Album „Sisters“, mit einer Auswahl an Musikstücken aus dem persönlichen Leben und der beruflichen Karriere der beiden Schwestern. Im Jahr 2016 unterzeichnete das Klavierduo einen Exklusivvertrag bei der Deutschen Grammophon, wo im November 2016 ihre Debut-CD *Invocations* erschien.

Ein Portrait-Film über die Schwestern bei Warner Classics/EuroArts erschien im März 2017. Die DVD „The Labèque Way, ein Brief an Katia und Marielle von Alessandro Baricco“ wurde von El Deseo (Pedro und Augustin Almodóvar) produziert und von Félix Cábez verfilmt. Frühere Veröffentlichungen beinhalten ein Gershwin/Bernstein-Album und ihr Projekt „Minimalist Dream House“ (50 Jahre minimalistische Musik). Im Anschluss daran präsentierten die Schwestern im Frühjahr 2015 ein neues Projekt über die Musik des Komponisten Moondog. In Zusammenarbeit mit King's Place in London wurde dabei die neue Musikgruppe «Ubu Noir» vorgestellt.

Die von den Schwestern gegründete KML Stiftung (www.fondazionekml.com) soll nicht nur das Bewusstsein gegenüber dem Repertoire für zwei Klaviere wecken, sondern auch die interdisziplinäre Zusammenarbeit von Künstlern unterschiedlicher Gebiete, ungeachtet ob etwa Musiker, Tänzer, Filmemacher oder Schriftsteller, anregen.

Im Mai 2015 hatte die Bühnenshow «Love Stories» mit dem neuen Stück *Star-Cross'd Lovers*, komponiert von David Chalmin, Premiere an der Philharmonie de Paris. Dieses einzigartige Musikstück für 2 Klaviere, Elektrogitarre und Trommeln basiert auf dem Shakespeare Drama *Romeo und Julia*. Die Choreografie für die 7 Tänzer schrieb der weltbekannte Breakdancer Yaman Okur (Madonna, Cirque du Soleil). Diese Show wurde zudem im Juni 2016 am Chatelet in Paris aufgeführt und war im Juli und im Oktober 2016 auf Konzerttour. Ihre neue Einspielung erschien im November 2016 bei der Deutschen Grammophon, sie widmet sich Stravinskys „*Le Sacre du Printemps*“ und Debussys „*Ephigraphes Antiques*“. Zur selben Zeit wurde ihre Biographie „*Une vie a quatre mains*“ von Renaud Marchart bei Buchet-Chastel veröffentlicht.

Website: <http://www.labeque.com>

www.fondazionekml.org

Twitter: @KMLabeque

Stand: Saison 2017/2018

Künstleragentur Dr. Raab & Dr. Böhm
Nora Pötter

Paniglgasse 18-20/14, A-1040 Wien

Phone. +43-1-512 05 26, Fax: +43-1-512 77 43

E-mail: poetter@rbartists.at, Website: www.rbartists.at